

Sitzung des LIGA-Ausschusses Unterausschuss KiTa

Protokoll vom **09.12.2019**

Uhrzeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Anwesend: Herr/Frau
oder siehe Anwesenheitsliste (Anlage)

Entschuldigt: Herr/Frau
oder siehe Anwesenheitsliste (Anlage)

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
1	Formalia		
1.1	Eröffnung und Begrüßung	Die Vorsitzende Frau Burkhardt-Walsch begrüßt die Anwesenden.	
1.2	Feststellung der Tagesordnung	Die Tagesordnung wurde im Vorfeld des Treffens zugestellt und angenommen. Das Protokoll des vorangegangenen Treffens steht noch aus.	
2.	Terminplanung 2020		
2.1	Terminplanung 2020	Die Treffen für das Jahr 2020 wurden wie folgt terminiert: 28.02.; 16.06.; 30.09.; 01.12.; jeweils um 9:00 Uhr in der LIGA-Geschäftsstelle	
3.	Aktuelles		
3.1	Rückblick Arbeitskammer – Bildungsforum	Thema war die saarländische Umsetzung des Gute Kita Gesetzes verbunden mit der Frage: „ Was bleibt außer der Absenkung der Elternbeiträge für die Berufsrollenträger*innen? “ Teilnehmende hatten Gelegenheit, ihr Befinden auszudrücken. Erzieherinnen brachten zum Ausdruck, sich aufgrund schlechter Rahmenbedingungen nicht berufsfähig zu	

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
		<p>sehen.</p> <p>Die Landeselternvertreterin hat sich kritisch zur Versorgungslage in den KiTa`s geäußert; insbesondere auf dem Hintergrund schlechter Personalisierung (durch Krankheit und ggfs. Urlaub). Es existiert der Eindruck, dass vorübergehende KiTa-Schließungen zunehmen werden, da die Personaldecke in den Einrichtungen häufig zu stark ausgedünnt ist.</p> <p>Die Träger tun sich trotzdem schwer damit, Angebote zu reduzieren oder zu schließen, wenn der Betreuungsschlüssel unterschritten wird, da man sich natürlich gegenüber den Familien und Kindern in einer starken Verantwortung fühlt.</p> <p>Einfluss der Veranstaltung auf die Politik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es entstand der Eindruck, dass die anwesenden Politiker nicht in der Lage waren, klare Antworten auf kritische Fragen zu geben. - Ein Vertreter der CDU fordert dazu auf „laut“ auf Missstände hinzuweisen, da ansonsten politisch nichts passiert. - Eine Lobby für die Erzieher*innen war auf Seiten der Politik nicht spürbar. - Bundesweit etablieren sich zunehmend Strategien der Fachkräftegenerierung, die hinsichtlich der Qualifikation Besorgnis erregen. („Schmalspurausbildungen“; „160 Std. Qualifikationskurs und der Gärtner wird zur Fachkraft“) 	
3.2	<p>Entwicklungen und Trends: Multiprofessionelle Teams, Definition Fachkraft etc.</p>	<p>Strategiefragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Rahmenbedingungen müssen geschaffen werden, um ausgebildete Fachkräfte in ihrem Beruf zu halten? Hintergrund ist die Tatsache, dass ¼ der FK ihren Beruf früh verlassen oder ihn nach der Ausbildung erst gar nicht antreten. • Die erhebliche Frauendominanz im Feld führt zusätzlich zu Abwanderung durch Elternschaft und spätere Rückkehr in Teilzeit. • Familienersetzend vs. Familienergänzend? Der Auftrag der Betreuungseinrichtungen wandelt sich immer stärker von einer 	

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
		<p>familienergänzenden zu einer familienersetzenden Funktion. Unter dieser Prämisse und angesichts des Fachkräftemangels stellt sich die Frage, welche Professionen künftig in KITA's zugelassen werden sollen (z.B. Heilerziehungspfleger, Heilpädagogen, Logopäden etc.)?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Damit stellt sich auch die Frage nach einer Leitungsfreistellung aufgrund der besonderen Anforderungen bei der Implementierung interprofessioneller Teams. • Der Sachstand hinsichtlich der besonderen Förderung sog. „Brennpunkt-Kitas“ (bessere Personalisierung für besonders belastete Einrichtungen) ist nach wie vor unklar. Auswahlprozess wurde an die KjÄ delegiert. Man lässt sich sehr viel Zeit. <p>Position des LIGA-Unterausschusses:</p> <p>Der Unterausschuss wird die Entwicklung der benannten Themen beobachten und dazu regelmäßig im Austausch bleiben.</p> <p>Der Ausschuss wird ebenfalls die Reaktionsweisen der Politik (Angebote/ Forderungen/Vorgaben) beobachten und ggfs. entsprechende Positionierungen erarbeiten.</p> <p>In diesem Kontext wurde auf die „Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Implementierung und Ausgestaltung multiprofessioneller Teams und multiprofessionellen Arbeitens in Kindertageseinrichtungen“ von 2016 verwiesen. https://www.deutscher-verein.de/de/uploads/empfehlungen-stellungnahmen/2016/dv-34-14-multiprofessionelle-teams.pdf</p>	
4.	Liga-Querschnittsthemen		
4.1	Frühförderung/AFI	<p>Aus der Diskussion um das Zusammenwirken von KITA und FF/AFI erwächst die Frage, ob das Thema FF/AFI und die Schnittstellen/Schnittmengen mit den KITA's durch den Unterausschuss KiTa für das Jahr 2020 als Thema gesetzt werden soll und</p>	

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
		<p>ob der Austausch mit den Akteuren FF/AFI zu suchen sei?</p> <p>Es existiert ein Spannungsfeld, in dem sich die unterschiedlichen Akteure vor Ort in den Einrichtungen bewegen. Hieraus resultiert die Frage danach, was beide Seiten brauchen, um konstruktiv miteinander umzugehen?</p>	
4.2	Armut	Die Fragestellungen rund um das Themenfeld Armut soll in 2021 ins Auge gefasst werden, auch im Hinblick darauf, dass sich der entsprechende Liga-Unterausschuss noch im Aufbau befindet.	
4.3	Ausbau der FGTS	Der flächendeckende Ausbau der Freiwilligen Ganztagschulen und seine Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt, faktisch der zu befürchtende Fachkräfteabfluss, wird zu beobachten sein.	
4.4	Migration - Sprachbildung	Migration und Zuwanderung stellen „migrationsdominierte“ Einrichtungen oder Gruppen vor neue Herausforderungen. Hier wird der Ausbau alltagsintegrierter Sprachbildung substanzieller Bestandteil der Betreuungs- und Bildungsarbeit sein.	
5.	Aus und für die Gremien		
5.1	Landesjugendhilfeausschuss Kita/Tagespflege	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Rundschreiben des LJA zum Thema Zahnpflege wird an die Einrichtungen gehen. Rechtsgrundlage ist § 47 SGB VIII Kindeswohl; Die Familienersetzende Funktionen der Kita ist hier angesprochen. • Die gesetzliche Verpflichtung zur Masernimpfung und deren Überprüfung tritt am 01.03.2020 in Kraft. Die Überprüfung des Impfstatus der Kinder (und Mitarbeiter*innen) wird auf Kitaleitung übertragen. Ab dem 01.03.2020 sind Impfnachweise bei neuen Kindern verpflichtend einzusehen. Bis 31.07.2021 ist bei Bestandskindern der Nachweis einzuholen (Übergangsfrist). <p>Ob eine Bußgeldregelung für Eltern eingeführt wird, ist unklar.</p> <p>Impfverpflichtung für Mitarbeiter, die ab dem Jahr 1970 geboren wurden ist gegeben, sofern kein Impfschutz bzw. keine positive Titer-Bestimmung</p>	

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
		<p>vorliegt. Im Übrigen gibt es in Deutschland keinen Einzelimpfstoff gegen Masern. Der Impfstoff wirkt dreifach gegen Maser, Mumps und Röteln.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Kita wird zunehmend zum Ausbildungsbetrieb; Es kommen rund 2000 Praktikant*innen auf ca. 500 Einrichtungen. Wenn qualitativ angeleitet und ausgebildet werden soll, ist dies bei der Personalisierung der Einrichtungen zu beachten. 	
5.2	LIGA-Ausschuss „Kinder-,Jugend- und Familienhilfe“	<ul style="list-style-type: none"> Frau Heinen (LJA) erläutert Rechtsgrundlage der Konzeptionseinforderung (§ 45 SGB VIII, Betriebserlaubnis). Die Konzepte sollen daraufhin überprüft werden, ob die Aspekte Kinderrechte, Kinderschutz, Beschwerdewege der Kinder konzeptionell erfasst sind. Die Prüfkriterien sind noch nicht bekannt, sollen aber mitgeteilt werden. Abgabefrist war der 15.Nov 2019; wurde jedoch vorerst aufgeschoben. Die Zentrale Inobhutnahmestelle wird geschlossen; die Kinder sollen zukünftig in Regelangeboten aufgenommen werden. Angepasste BE hierzu gibt es jedoch noch nicht. 	
5.3	Fachberaterkonferenz	<ul style="list-style-type: none"> Die Fachberaterkonferenz beschäftigt sich zum Teil mit den Tagesordnungspunkten des LJHUA. Darüber hinaus wurde informiert zu: Sachstand "PiA", geplante Fortsetzung des Ausbildungsgangs 2020/21 Sachstand Konzeptionsüberprüfung Geplanter Fachtag Masernschutzimpfung. Durch fehlende Regelungen der Gesundheitsämter, herrscht für die Umsetzung eine hohe Unsicherheit Definition pädagogische Fachkraft 	
5.4	AK-Zukunft	<ul style="list-style-type: none"> „Früh deutsch lernen“, Frau Dr. Kathrin Andres, Abteilungsleiterin B und Herr Pierre Lang, Referatsleiter B6 sind im Bildungsministerium für das Landesprogramm Ansprechpartner 	

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
		<p>Weitere Themen waren:</p> <ul style="list-style-type: none">• Investitionskostenförderung• Schulkinder ohne vorherigen Kita-Besuch• Gute-Kita-Gesetz; Auch im AK Zukunft waren die Beitragssenkungen in 2019 Thema. Damit verbunden wurde diskutiert in welchem Umfang Mittel zur Qualitätsverbesserung verfügbar sind; so auch die fehlenden Prüfrichtlinien hinsichtlich der Förderung von Einrichtungen mit den sog. „besonderen Herausforderungen“.	

Nächste Sitzung: 28.02.2020; 9:00 – 12:00 Uhr, Liga Geschäftsstelle

Protokoll:

Claus Richter;

GPS